

 <p>Winckelmann-Museum Stendal [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: The DISTREST POET (Der Dichter in der Not)</p> <p>Museum: Winckelmann-Museum Stendal Winckelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winckelmann-gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Grafik von der Renaissance bis zu Klassizismus und Romantik</p> <p>Inventarnummer: WM-VI-b-e-127</p>
---	--

Beschreibung

U.M.: The distrest Poet
u.l.: W. Hogarth inv. & pinx. 1740
u.r.: R. d. & f.

Das Bild stammt von dem sozialkritischen britischen Maler und Grafiker William Hogarth (1697-1764).

Der Betrachter blickt in eine kleine Wohnstube. Rechts sitzt ein Dichter an einem Tisch am Fenster. Er kratzt sich nachdenklich am Kopf, den Blick auf das Papier vor ihm gerichtet und offensichtlich auf Inspiration hoffend. In der Mitte des Raumes sitzt seine Frau auf einem Stuhl und flickt Kleidung, zu ihren Füßen liegt eine Katze. Links durch die Tür betritt das Milchmädchen den Raum und verlangt von den beiden ihre Schulden zu bezahlen. Der Schrank neben der Tür ist geöffnet und leer. Darunter stiehlt ein Hund etwas zu essen von einem Stuhl.

Grunddaten

Material/Technik: Kupferstich
Maße: Bild: 23,8 x 19,3 cm/ Blatt: 35,7 x 26,8 cm

Ereignisse

Druckplatte wann
hergestellt wer Johannes Riepenhausen (1788-1860)
wo

Geistige Schöpfung wann 1740
wer William Hogarth (1697-1764)
wo

Schlagworte

- Armut
- Dichter
- Stube

Literatur

- Georg Christoph Lichtenberg (1850): Erklärung der Hogarthischen Kupferstiche, mit verkleinerten aber vollständigen Copien derselben von E. Riepenhausen. neue verbesserte Ausgabe. Band 1 u. 2. Göttingen